

Nr. 117

# Gemeindebrief

Februar  
März  
April  
Mai  
2024



Kirchenvorstandswahl  
am 10. März 2024

Du



 KIRCHEMITMIR.<sup>DE</sup>

Ev.- luth. Paulus-Kirchen-  
gemeinde Leer-Heisfelde



## Kirche - wie geht das?

Du und ich. Die kleinste und grundlegendste Ebene unseres Zusammenlebens heißt: Du und Ich. Und auch da können wir fragen: wie geht das?

Wir sind alle von einer Mutter geboren worden. Die Philosophen sagen: wir Menschen sind soziale Wesen. Wir leben in Beziehungen. Sie bestimmen unser Leben. Einzelwesen, Individuen, und Gruppen – oder Sozialwesen, Kollektive, sind wir. Eine Einzelperson sein, allein sein und Zusammen-sein: beides bestimmt unser Leben. Wie all diese Beziehungsgeflechte nun genauer zu benennen, zu bestimmen und inhaltlich zu füllen sind, das ist gar nicht so einfach: Ehe, Familie, Vereine, Gruppen, Mannschaften, Gesellschaft, Staat.

Als Kirche sind wir auch ein spezieller Zusammenschluss von Menschen. Martin Luther, der ja gegen seine damalige Kirche und ihrem Auftreten so einiges auszusetzen hatte, sprach lieber von „Gemeinde“. Die, die sich *gemeinsam* von Gott, von Jesus rufen lassen; die, die *zusammen* kommen, *gemeinsam* singen und beten, und die überlegen, wie sie dem Auftrag Jesu, für andere da zu sein, nachkommen können.

Paulus vergleicht die Kirche mit dem Leib, dem menschlichen Körper. Und gibt uns zu denken: ein Leib hat viele Glieder. Ich finde, dass ist ein ganz starkes Bild. Leiblicher, körperlicher geht es nicht mehr. Wenn ich über meinen Körper nachdenke, dann fallen mir zuerst die „nicht-perfekten“ Stellen ein. Hier schütteres Haar, dort ein paar Pfunde zu viel ... . Meine Erkrankungen über die Jahre, meine „Krankenakte“ kommt mir in den Sinn. Aber mit noch

viel größerem Dank und Raum denke ich an das, wie und wo ich mich meines Lebens freue. Da freue ich mich auch über meinen Körper. Ich bin nicht ohne meinen Körper zu denken.

Viele Glieder - ein Leib. Paulus möchte klar machen. Jeder, der glaubt und getauft ist, gehört zur Kirche Jesu Christi, zu seinem Leib, gleichberechtigt mit dazu. Jedes Gliedmaß, jeder Finger, jeder Zeh, jedes Körperteil kann etwas, trägt etwas zum Gelingen des Ganzen bei. Das ist Paulus wichtig. Du kannst was - in Jesu Namen. Das hebt Paulus hervor. Du bist

talentiert, begabt. Es wäre toll, wenn wir in der Gemeinde und darüber hinaus uns so begegnen könnten. Den anderen so annehmen wie er ist und ihm Mut machen: zeig uns deine Begabung, dein Talent. Welche Bereicherung kommt durch andere in mein Leben.

Jetzt wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Ein Riesen-Dankeschön an die, die kandidieren. Als Kirche können wir nur Reichweite und Ausstrahlungskraft dadurch entwickeln, wenn neben den Hauptamtlichen auch engagierte Ehrenamtliche da sind. Zeigt ihr, zeige du als Teil des Leibes Christi: die Kirchengemeinde ist mir wichtig. Ich geh wählen: ganz einfach online, per Briefwahl oder am 10. März am Wahltag. Wäre doch toll, wenn die Kandidatinnen und Kandidaten mit starkem Rückenwind starten dürfen. Eine Person wollen wir noch berufen: wie wär's mit Dir? Ich würde mich freuen.

Euer

*Christian Eschinger, P.*



**Sie bekommen Post!**  
Kirchenvorstandswahl Frühjahr 2024

**MITWÄHLEN!**  
**KIRCHEMITMIR.DE**

## Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor:



**Julius Bokies**  
28 Jahre, Student, Am Bruchwald 2

*„Weil ich in einem Pastorenhaushalt aufgewachsen bin, sind mir der christliche Glaube sowie die Gemeinschaft seit Kindheit sehr vertraut. Ich möchte Verantwortung in meiner Gemeinde übernehmen und gemeinsam mit anderen für die christlichen Werte eintreten. Mein Herz schlägt besonders für die Kirchenmusik, deshalb habe ich vor zwei Jahren mit Orgelunterricht begonnen. Zur Zeit studiere ich Nautik und Seeverkehr hier in Leer.“*



**Hendrik Broomhaar**  
51 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Mentemoor 5, Bankkaufmann,

*„Seit 2006 bin ich Mitglied im Kirchenvorstand der Pauluskirche. Zusätzlich bin ich in mehreren kirchlichen Gremien der Kirchengemeinde und des Kirchenkreises für die Kirchengemeinde aktiv. Wichtig ist mir, dass die christliche Botschaft im immer hektischer werdenden Alltag erkennbar bleibt. Hierzu möchte ich weiterhin in der Vorstands- und Gremienarbeit mit meiner Erfahrung beitragen.“*



### **Carl-Friedrich Brüggemann,**

65 J., verheiratet, 2 Töchter, Parkstr. 26B  
Altersrentner

*„Ich habe mich trotz Altersruhestand für eine 4. Wahlperiode entschlossen, weil mir mein christlicher Glaube wichtig ist. Die Ortsgemeinde ist nämlich ein hilfreicher Baustein, um Glauben lebendig zu halten und mit anderen zu teilen. Ohne die Pauluskirchengemeinde würde mir etwas zum guten Leben in Heisfelde fehlen, weshalb ich meine Fähigkeiten in den Dienst der gemeinsamen Sache stellen möchte, solange es noch Spaß macht und die Kräfte reichen und ich das Vertrauen der Gemeinde genieße.“*



### **Harald Buß**

57 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Torfweg 15,  
Elektromeister

*„Kirche ist für mich ein Ort der Begegnung und ein Rückzugsort zur persönlichen Besinnung. Kirche sollte Anker und Anlaufstelle sein. Ich möchte eine Kirche die nicht richtet sondern aufrichtet. Gottesdienste genieße ich, aber genauso bin ich bereit, für Feste und Veranstaltungen mit anzupacken. Denn das sind wichtige Gelegenheiten um unsere Gemeinschaft zu stärken. Meine Erfahrungen und Fähigkeiten bringe ich gerne zum Wohle der Pauluskirchengemeinde ein.“*



### **Alfred Geisemeyer**

61 J., verheiratet, drei Kinder, Pferdeweide 18,  
Technischer Sachbearbeiter

*„Seit fast 37 Jahren wohnen wir in Heisfelde und sind mit der Pauluskirche eng verbunden. Gerne würde ich meine Ideen und Fähigkeiten in die Arbeit des Kirchenvorstandes einbringen. Damit wir als Gemeinde die Herzen der Menschen aller Generationen erreichen. Wichtig für mich ist in dieser Zeit, dass die Kirche ein Ort der Ruhe, Hoffnung und Besinnung ist.“*



### **Elke Loger-Ahrenholtz**

65 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Reetweg 10,  
Rentnerin

*„Abgesehen von einer Unterbrechung bin ich seit 2006 im Kirchenvorstand tätig. Mir ist es wichtig, dass Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene eine Zukunft in der Kirche haben. Darum bin ich u.a. auch Kinderkirchen-Mitarbeiterin. Wenn Kinder gerne zur Kinderkirche kommen, dann zum Konfirmandenunterricht gehen und nach der Konfirmation kirchliche Angebote wahrnehmen können, bleiben sie hoffentlich Mitglieder der Kirchengemeinden.“*



### **Gabriele Tellkamp**

57 J., in einer Partnerschaft lebend,  
2 erwachsene Kinder, Dorfstraße 13,  
Verwaltungsfachangestellte

*„Seit 1995 wohne ich in Heisfelde. Im Kirchenvorstand bin ich seit 2018, im Diakonieverband sowie in der Kirchenkreissynode bin ich ebenfalls aktiv. Die Paulus-Kirchengemeinde habe ich als lebendige und aktive Gemeinde kennengelernt. Für jeden ist etwas dabei. Gerne besuche ich neben den Gottesdiensten auch den Frauentreff. Viele Veranstaltungen im und um das Gemeindehaus, wie z. B. das Teetrinken nach den Gottesdiensten, die Sommerabendkirche, den „Wiehnachsmarkt bi'd Pauluskark“ ... - mit Spaß bin ich dabei. In so einer aktiven und bunten Gemeinde engagiere ich mich gerne.“*

## **Kirchenvorstandswahl am 10. März 2024 im Gemeindehaus von 11.15 – 14.00 Uhr**

Ab ca. 16.15 Uhr Verkündung des Wahlergebnisses  
im Gemeindehaus und auf der Homepage.  
Kleine Wahlparty im Anschluss.  
Herzliche Einladung dazu.



## Festgottesdienst um 10.00 Uhr mit Abendmahl

Larena Baalman  
 Emely van den Berk  
 Lennis Diekhoff  
 Ben Hoffmann  
 Paul Hoffmann  
 Evelyn Klüver  
 Bente Mocha  
 Jonte Rauch  
 Olivia Streck  
 Jule Visscher

Gotenstr. 28  
 Kurzer Weg 19  
 Kolkweg 51  
 Brandenburger Straße 18  
 Brandenburger Straße 18  
 Heidestraße 6  
 Buschstraße 9e  
 Neemannsweg 11  
 Kreuzstraße 1  
 Milchweg 60



## Festgottesdienst um 10.00 Uhr mit Abendmahl

Dustin Behrends  
 Keno Blechschmidt  
 Bent Breemhaar  
 Ava Bruns  
 Nikita Karastelev  
 Amelie Kruse  
 Jonte Ibelings

Auerweg 1  
 Lütje Weg 11  
 Mentemoor 5  
 Eisinghausener Str. 221  
 Heisfelder Straße 169  
 Dorfstraße 59  
 Wallstraße 14

### Impressionen der Konfirmandenzeit



**Herzliche Einladung zum  
 Vorstellungsgottesdienst der  
 Hauptkonfirmand\*innen  
 am 3. März 2024 um 10.00 Uhr**



Die Konfirmand\*innen boten in der **Christvesper II** das Weihnachtsanspiel „Was ist Weihnachten?“ dar. Mit der Gemeindepädagogin Katrin Groeneveld und Pastor Christian Erchinger hatten sie für das Stück geübt und geprobt. Souverän nahmen die Konfirmand\*innen ihre Rollen an. Die Konfirmandin Ava Bruns spielte den schwarzen Rocker-Engel ausdrucksstark. Pastor Christian Erchinger knackte eine Nuss und ging der Frage nach: Was ist die Schale und was ist der wohlschmeckende Kern an Weihnachten und am christlichen Glauben?



### Tage der Kinderkirche

„Auf der Reise nach Ostern mit Musik und Spiel“  
vom 25. bis 27. März laden wir herzlich ins Gemeindehaus ein



Wenn du in der zweiten Woche der Osterferien nicht verreist bist, mach dich doch mit uns auf die „Reise nach Ostern“.

„Ostern- wo liegt das denn? Im hohen Norden oder doch vielleicht im Süden? Und fliegen wir dort mit dem Flugzeug hin oder reisen wir mit dem Schiff“-das möchtest du jetzt wissen.

Lass dich überraschen. Die Reise wird auf jeden Fall nicht langweilig. Denn in unserem Gepäck haben wir jede Menge Musik und viele tolle Spiele und kreative Ideen.

Wenn in deinem Reisepass steht, dass du mindestens 5 Jahre alt bist, steig ein und erlebe drei spannende Vormittage mit uns, an denen es sich alles um Ostern dreht. Und damit du auch deinen Eltern ein bisschen was von unserer Reise und allem Erlebten zeigen kannst, laden wir euch als

ganze Familie zum Gottesdienst für Jung und Alt“ am Ostermontag ein.

Sei dabei- wir erwarten dich am Montag (25.03.), Dienstag (26.03.) und Mittwoch (27.03.) reisefertig um 9:30 Uhr an der Haltestation „Gemeindehaus der Pauluskirche“.

Und da man im eigenen Bett immer am besten schläft, können deine Eltern dich mittags immer um 12:30 Uhr wieder abholen. ☺ Anmeldung unter: [kiki-pauluskirche@outlook.de](mailto:kiki-pauluskirche@outlook.de)

**Liebe Grüße von dem Kinderkirchen-Team und Christa Pollmann- Busch**

### Kinderkirche für die Kleinsten Freitag, den 15. März 2024



„Gott sei Dank: Gefunden“ Das Gleichnis vom verlorenen Schaf

Spielerisch entdecken wir diese Geschichte aus der Bibel. Wir singen mit Händen und Füßen, beten, basteln,

und Geschwistern den Glauben mit allen Sinnen zu erforschen.

Los geht es um **16:00 Uhr** im Gemeindehaus der Pauluskirche. Im Anschluss an die Andacht laden wir zum gemütlichen Beisammensein bei Keksen und Getränken ein.

Um Anmeldung mit teilnehmender Personenzahl und Alter wird gebeten bis **Mittwoch, 13. März 2024**

bei [Katrin.Groeneveld@evlka.de](mailto:Katrin.Groeneveld@evlka.de)



spielen und lassen diese biblische Geschichte lebendig und erlebbar werden. Zu der „Kinderkirche für die Kleinsten“ sind Kinder zwischen 0 und drei Jahren eingeladen, gemeinsam mit ihren Eltern



Bei der Kinderkirche im November mussten wir

ein wenig rätseln: In der Mitte auf einer großen Decke lagen eine Schnullerkette, eine Baby-Puppe, Strampler und vieles mehr. Diese Sachen hatten die Kinder der Kinderkirche mitgebracht. Unter anderem waren auch ein paar Babyfotos dabei. Und da wurde es spannend, wer wohl auf den Fotos zu sehen ist. Schließlich ging es dann auch in unserer Bildergeschichte um zwei Babys, von denen wir in der Bibel lesen können, nämlich um Jesus und Johannes, und um ihre Mütter Maria und Elisabet.

In der Dezember- Kinderkirche wurde dann wieder kräftig gebastelt: Kleine Engel mit Glöckchen daran, Schlüssel-

### Na, wer ist denn das?



anhänger, Knusperhäuschen aus Butterkeksen, Geschenkpackchen und wie in jedem Jahr die Spardose für die „Cent-Aktion“, bei der wir Kleingeld für

„Brot für die Welt“ sammeln. Zwischendurch gab es Apfelpunsch und Kekse zur Stärkung.

Im Januar starten wir erst Ende des Monats mit der Kinderkirche. Die Termine für die nächsten Kinderkirchen findet ihr unten im Kasten. Wir würden uns sehr freuen, euch bei der nächsten Kinderkirche begrüßen zu dürfen.

Anmelden könnt ihr euch unter folgender Adresse: [kiki-pauluskirche@outlook.de](mailto:kiki-pauluskirche@outlook.de)

**Liebe Grüße von eurem Kinderkirchen- Team ☺**

### Termine Kinderkirche:

**Sonntag, 18. Februar 2024**

10:00 bis 12:00 Uhr

**Sonntag, 28. April 2024**

10:00 bis 12:00 Uhr

**Sonntag, 26. Mai 2024**

10:00 bis 12:00 Uhr

**Ostermontag, 1. April**

10:30 Uhr

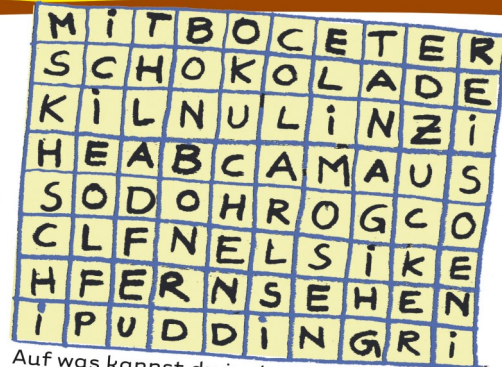


# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Wasser ist die Rettung

Hagar konnte nicht bei Abraham bleiben. Sie zieht mit ihrem Sohn Ismael durch die Wüste. Die beiden sind erschöpft, die Sonne brennt heiß. Doch jetzt ist der Trinkbeutel leer! Ismael kann nicht mehr. Die Mutter verzweifelt. „Ich will nicht zusehen, wie mein Kind stirbt“, denkt sie und geht fort. Da spricht ein Engel Gottes zu ihr: „Geh zu deinem Kind. Gib ihm zu trinken.“ Jetzt sieht Hagar vor sich eine Quelle! Sie gibt Ismael von dem Wasser zu trinken. Das Kind wacht auf und freut sich. Sie gehen mit gefülltem Trinkbeutel weiter. Sie werden noch an vielen Quellen trinken und ein neues Zuhause finden. **1. Mose 21**



Auf was kannst du in der Fastenzeit verzichten? Finde neun Sachen, die sich hier waagrecht oder senkrecht verstecken.

## Hol dir den Frühling auf dein Fensterbrett!

Fülle eine Schüssel mit Kieselsteinen und setze Narzissenzwiebeln (aus dem Gartenmarkt) darauf. Gieße Wasser in die Schüssel bis zum Wurzelansatz der Zwiebeln. Nach zwei Wochen an einem kühlen und dunklen Ort bilden sich Wurzeln, dann stell die Schüssel ans Fensterbrett. Nach weiteren zwei Wochen erlebst du deine Osterüber-raschung!



### Mehr von Benjamin ...

der christliche Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
Lösungen: Schokolade, Fernsehen, Kuchen, Zucker, Limmo, Pudding, Cola



## Weihnachtsgeschichte mit Egli-Figuren

In einer stimmungsvollen Atmosphäre brachte Erzieherin Ricarda die Weihnachtsgeschichte den Kindern näher. Sie begann mit dem König Herodes. Im Fokus stand der Engel, der Maria die Nachricht überbrachte, dass sie Jesus als „Guten König“ gebären wird. Durch das Nachstellen mit den Egli-Figuren wurde die Geschichte für die Kinder besonders lebendig.

Die Kindergartenkinder haben mit den Erzieherinnen das **Weihnachtsanspiel „Eine lange Karawane“** eingeübt trotz manches krankheitsbedingtem Fehlens. Das Stück wurde dann im Kindergarten-Krippenspiel-Gottesdienst den Eltern und Familien vorgespielt. Am Anfang des Stückes machten einzelne Kinder verteilt in der Kirche Musik mit einzelnen Klanggeräten. Es war ein gelungener, meditativer Beginn. Die Kinder haben als Einzelne und als Gesamtgruppe mutig gesprochen und kräftig ge-



sungen. Die Gemeindepädagogin Katrin Groeneveld und Pastor Erchinger machten mit Hilfe einer Handpuppe sich darüber Gedanken, wessen Geburtstag wir denn mit Weihnachten feiern. (ce)

## Wechsel im Kindergarten Wir danken für 17 Jahre

Anne-Christine Weers verlässt uns und den Träger zum 31.01.2024. Ein Abschiedsbrief hängt im Kindergarten aus und ist in der APP.

Sie geht nach 17 Jahren auf eigenen Wunsch. Vielen Dank für ihre zuverlässige Arbeit in diesen Jahren.

## Dienstleister beansprucht

Die Bewerberlage auf dem freien Markt ist ausgedünnt, so dass wir zurzeit nur über den Personaldienstleister an Fachkräfte kommen.

Personaldienstleister bieten schnellen Arbeitsplatzwechsel an, wenn es in der Einrichtung zu Engpässen kommt. In unserem Haus arbeiten zurzeit 2 Kolleginnen vom Personaldienstleister. Wir sind mit den Kolleginnen sehr zufrieden und würden uns freuen, wenn es vielleicht irgendwann zu einer Festanstellung kommt.

**Manuela König-Reich**



# DIE FASTENAKTION 2024

Ich gehe gern allein spazieren. Andere Menschen stören mich da eher. Ihr Tempo ist oft nicht meins. Wenn sie schweigen könnten, reden sie, und umgekehrt. Aber – und dieses Aber muss kommen – ich lebe in einer Welt der Gemeinschaft und des Miteinanders. In einsamen Nächten fehlt mir der Mensch, den ich liebe. Sind die Tage ohne Begegnung, spreche ich mit mir selbst, sage mir Gedichte auf und beginne, mich zu langweilen. Ich liebe beide Welten, den einsamen Spaziergang wie das große Fest. Das Fastenmotto „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ ist deshalb für mich ein Volltreffer. Wie schaue ich auf mein Leben, das hin- und herschwingt zwischen mir und den anderen, den anderen und mir? Auf welche Alleingänge kann ich verzichten?

Wo brauche ich die Einsamkeit und das stille Nachdenken? Die Wochenthemen dieses

Fastenkalenders führen vom „Miteinander gehen“ über das Miteinander mit den Liebsten, mit Fremdem, mit der Schöpfung und der weiten Welt zum Miteinander mit den mir Anvertrauten und mit Gott. Manches wird Ihnen nahe sein, während anderes Sie Überwindung kosten mag. Abschweifen in das Alleinsein ist erwünscht, Aufbruch auch: „Komm rüber!“ Denn Segen ist an das Aufbrechen gebunden, nicht an das Verharren. Neue Gedanken wagen, der anderen Meinung ohne Furcht begegnen – das macht reich. Freuen wir uns auf die Herausforderung! Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander. Schön, dass Sie dabei sind!

RALF MEISTER,

Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“



Sehr herzlich wird eingeladen, am Gottesdienst zum Weltgebetstag am Freitag, den 1. März 2024, um 19.30 Uhr in der Pauluskirche teilzunehmen.

In diesem Jahr haben palästinensische Christinnen die Gottesdienstordnung erstellt – und das lange vor dem verabscheuungswürdigen Überfall der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023. Seitdem herrscht Krieg im Gazastreifen. Das hat die Vorbereitung in diesem Jahr natürlich erschwert. Es gab Stimmen, man dürfe den Palästinenserinnen in dieser Situation „keine Bühne bieten“ und müsse den Weltgebetstag ausfallen lassen. Solche Gedanken haben natürlich mit unserer Geschichte mit Israel zu tun. Die angestrebte Vernichtung der Juden durch die Nationalsozialisten stellt Deutschland seit der Gründung des Staates Israel im Jahr 1948 unverbrüchlich an dessen Seite. Diese schreckliche deutsche Vergangenheit mit Menschen jüdischen Glaubens wird auch hier bei uns in Leer aufgearbeitet und die Erinnerung an jüdisches Leben geweckt und aufrecht gehalten. Das ist gut und wichtig. - Es ist aber auch wichtig, auf das Schicksal der Palästinenser/innen aufmerksam zu machen. Durch die Staatsgründung Israels wurden viele vertrieben, leben

z.T. in 4. Generation in Flüchtlingslagern (z.B. im Libanon) und haben in den zugewiesenen Gebieten durch die israelische Besatzungsmacht kein freies Leben. - Wir vom Vorbereitungsteam hoffen, dass mit dem Weltgebetstag eine neue Aufmerksamkeit auf den so lange währenden Konflikt zwischen dem palästinensischen Volk und dem Staat Israel gelenkt wird. Wir beten dafür, dass das „Band des Friedens“, das z.Zt. zerschnitten ist, wieder neu geknüpft werden kann. Und wir wünschen uns auch, eine klare Trennung zwischen Entscheidungen der israelischen Regierung, die z.T. kritisch gesehen werden können, und dem Leben der Menschen jüdischen Glaubens, das natürlich überall auf der Welt geschützt werden muss – so wie das Leben aller Menschen! Wir möchten dazu beitragen, dass Gräben nicht noch mehr vertieft werden sondern überwunden werden können.

*Ihr Weltgebetstagsteam*

**Alle Schrift,**  
von Gott eingegeben,  
ist nütze **zur Lehre,**  
zur Zurechtweisung,  
zur Besserung,  
zur Erziehung in der  
**Gerechtigkeit. «**

2. TIMOTHEUS 3,16

Monatsspruch  
FEBRUAR

2024



## Termine

14



15

## Termine

Sonntag, 4. Februar	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Feier des Abendmahls</b>
Sonntag, 11. Februar	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> , (Lektor J. Bent), anssl. Tee- u. Kaffeetrinken
Sonntag, 18. Februar	10.00Uhr - 12.00 Uhr 10.00 Uhr 14.00 Uhr	<b>Kinderkirche</b> <b>Gottesdienst</b> (Lektor A. Eberlei und C. Erchinger) <b>Verabschiedung</b> Superintendentin Christa Olearius in der Lutherkirche
Sonntag, 25. Februar	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>
Freitag, 1. März	19.30 Uhr	<b>Gottesdienst zum Weltgebetstag</b> (s.S.13)
Sonntag, 3. März	10.00 Uhr	<b>Vorstellungsgottesdienst der Hauptkonfirmanden</b>
Sonntag, 10. März	10.00 Uhr	<b>Tauferinnerungsgottesdienst</b> mit Taufe und Chor, anssl. Tee- u. Kaffeetrinken
Sonntag, 17. März	10.00 Uhr	<b>Wahlen zum neuen Kirchenvorstand</b> , 11.15 - 14.00 Uhr (s.S.3-5) <b>Gottesdienst</b> (Lektor A. Eberlei und C. Erchinger)
Sonntag, 24. März	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> (Pastorin H. Friebe)
Gründonnerstag, 28. März	_____	<b>kein Tischabendmahl, siehe Passionspunkte (RS)</b>
Karfreitag, 29. März	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Feier des Abendmahls</b>
Ostersonntag, 31. März	6.30 Uhr	<b>Beginn der Sommerzeit – Die Uhren 1 Stunde vor.</b>
Ostermontag, 1. April	10.30 Uhr	<b>Osterfrühgottesdienst mit Feier des Abendmahls</b> , anssl. Osterfrühstück <b>Gottesdienst für Jung und Alt</b> , anssl. Eiersuche, Stehtee- u. Kaffeetrinken
Sonntag, 7. April	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>
Sonntag, 14. April	10.00 Uhr	<b>1. Konfirmationsgottesdienst</b> (s.S.8), mit Chor
Sonntag, 21. April	10.00 Uhr	<b>2. Konfirmationsgottesdienst</b> (s.S.9), mit Posaunenchor
Sonntag, 28. April	10.00 Uhr - 12.00 Uhr 10.00 Uhr	<b>Kinderkirche</b> <b>Begrüßungsgottesdienst</b> des neuen einjährigen Konfirmand*innen-Jahrganges mit Chor
Sonntag, 5. Mai	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst mit Feier des Abendmahls</b> , anssl. Tee- u. Kaffeetrinken
Himmelfahrt, 9. Mai	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst vor der Evenburg</b>
Sonntag, 12. Mai	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> , (Lektor J. Bent), mit Tee- u. Kaffeetrinken,
Pfingstsonntag, 19. Mai	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>
Pfingstmontag, 20. Mai	10.00 Uhr	<b>Ökumenischer Gottesdienst (ACK)</b> (siehe Tageszeitung)
Sonntag, 26. Mai	10.00 Uhr - 12.00 Uhr 10.00 Uhr	<b>Kinderkirche</b> <b>Gottesdienst</b>

Ein  
gesegnetes  
Osterfest



**Entsetzt euch nicht!**

Ihr **sucht Jesus**

von Nazareth, den

Gekreuzigten. Er ist

**auferstanden,**

er ist nicht hier. «

MARKUS 16,6

Monatsspruch

MÄRZ

2024





**Geburtstage 75 Jahre u. älter....  
im Februar 2024**

Gesine Beer, Manfred Bischof, Martha Daldrup, Herta Dehn, Johann Funk, Georgine Heermann, Erika Helmers, Meinhard Janßen, Liesel-Marie Jeß, Karla Klinkenborg, Erich Kostrewa, Rosemarie Lay-Tarwids, Ilse Lenzen, Ingrid Penning, Ilse-Marie Promoli, Karl-Heinz Prüss, Herta Rolfs, Alexander Scheifel, Karl-Heinz Schulz, Gisela Schütz, Odo Schütz, Johanna Springer, Dr. Ekkehard Stammwitz, Adam Stuckert, Meta Suhr, Barbara Völker, Elisabeth Wasserberg, Hans Weber, Dr. Joachim Wiebe, Peter Wolf, Hannelore Wulf, Johannes Zacharias

**im März 2024**

Erna Arends, Karl Heinz Bleeker, Käte Bojen, Heinrich-Jürgen Brinkmann, Ilone Brinkmann, Diederike de Buhr, Karla Buß, Martha Fröhling, Marlene Helwig, Wilhelm Heuer, Klaus Hüsing, Gabriele Jansen, Heike Janssen, Erna Klaassen, Renate Klüver, Christiane Koepe, Heinrich Kramer, Martha Kramer, Udo Langner, Elfriede Mork, Elfriede Peters, Erika Popko, Elke Rehder, Dieter Ruchel, Adolf Steinfeld, Johann Tergast, Doris Terjung, Hermann Ulferts, Jakob Wink, Ulrich Gust, Marie-Luise Akkermann, Hildegard Bruckdorfer

**im April 2024**

Renate Barten, Anneliese Beecken, Hero Brahms, Jutta Brauns, Helmut Burghardt, Peter Busboom, Gerda Dirks, Erika Eidtmann, Insa Ensuleit-Busboom, Hermann Fokken, Alwine Gerdes, Klaus Grünert, Else ter Haseborg, Christa Ibelings, Ernst Jansen, Dr. Werner Kleppe, Wolfgang Klose, Erika Kostka, Broer Müller, Gerhard Promoli, Gerda Rhoden, Helga Schaa, Horst Scheffler, Juliane Schlenkermann, Rita Schomaker, Frieda Schreiber, Enno Schröder, Hans Werner Senger, Klaus-

Dieter Siemers, Hermann Tellkamp, Christa Wellhausen, Ingo Wellhausen, Karin Züll, Toni Faustmann, Sonka Herlyn-Bergmann

**im Mai 2024**

Hinrich Ahlfs, Thea Ahlfs, Irmgard Aper, Claus Asbahr, Wilhelm Barkei, Günther Börnsen, Anita de Buhr, Hildegard Burghardt, Bruno Buß, Hannelore Engels, Hinrich Engels, Marianne Hahs, Ingeburg Kolbenschlag, Meike Oesten, Doris Kaan, Barbara Mix, Elisabeth Hill, Erika Hogg, Alma Hoyten, Kea Lambertus, Heidemarie Lange, Albert Müller, Herta Müller, Elke Nelson, Ursula Rohden, Wolf-Rüdiger Rudolph, Christel Schraplau, Käthe Tergast, Uwe Tierock, Gerhard Toffel, Helga Vogelsang, Dr. Bernhard Voigts, Hermann Voskamp, Alma de Vries, Magrid Wientjes, Walter Wolff, Renate Zengler



**Taufen**

Jonas Fischer  
Evertskamp 15  
Noah Reiter  
Suckowsweg 8  
Emilio Reiter  
Suckowsweg 8  
Luise Heidi Rita Röttmann  
Eisenbahnweg 15



**Beerdigungen**

Arnold Reich 74 J.  
Plytenbergstr. 3  
Detlef Meier 81 J.  
Daimlerstr. 5  
Lüer Laue 97 J.  
Wacholderstr. 8  
Renate Bode 93 J.  
An der Pauluskirche 3



(v.l.) Der neue Pflegedienstleiter der Diakonie, Rainer Gottwald, Geschäftsführer Pastor Thomas Jäckel, Pastor Christian Erchinger, Uwe Buß, die Kirchenvorsteher Carl Friedrich Brüggemann u. Fenna Bent.

**Uwe Buß in den Ruhestand verabschiedet**  
Rainer Gottwald neuer Pflegedienstleiter

Uwe Buß, der bisherige Pflegedienstleiter und Geschäftsführer der Diakonie Stadt Leer, ist in den Ruhestand gegangen. Auf Einladung des Kirchenvorstandes der Pauluskirche traf sich der Vorstand der Diakonie Stadt Leer mit Vertretern der Paulus-Kirchengemeinde. Kirchenvorsteher Carl Friedrich Brüggemann und Pastor Christian Erchinger dankten und würdigten den über 20-jährigen, treuen und verlässlichen Dienst von Uwe Buß. Auch auf die Jahre der Verhandlungen, des Rin-

gens und dann des Entstehens der sehr ansehnlichen und gelungenen Diakonie-Gebäude wurde in Dankbarkeit zurückgeschaut. Den Anwesenden war und ist wichtig, die nachbarschaftliche Nähe von Kirchengemeinde, Kindertagesstätte und Diakoniegebäuden konzeptionell als gelungen anzusehen und sie weiterhin mit Leben zu füllen. Uwe Buß ist in Leer in den Ruhestand gegangen; für die Diakonie Moormerland ist er noch im Dienst. (ce)

Seid stets bereit, jedem Rede  
und **Antwort** zu stehen, der von euch  
Rechenschaft fordert über die **Hoffnung**,  
die euch erfüllt. «

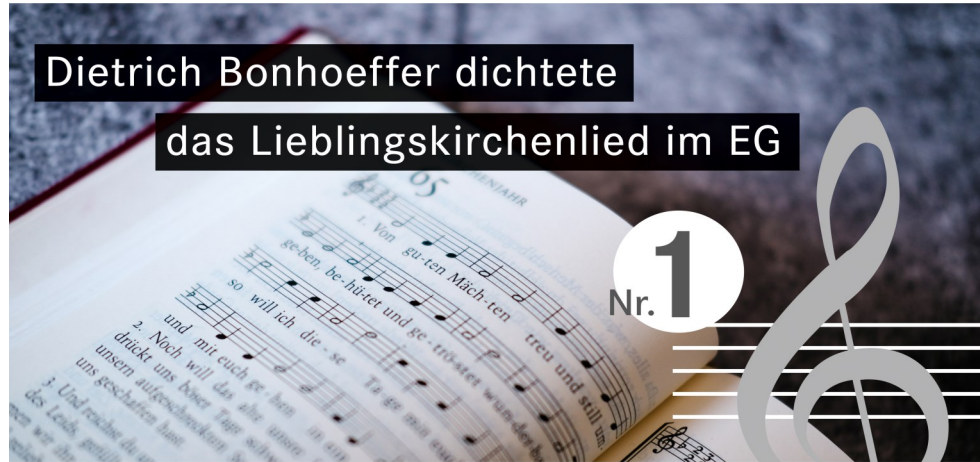
1. PETRUS 3,15



# Von guten Mächten

Dietrich Bonhoeffer dichtete  
das Lieblingskirchenlied im EG

Nr. 1



*Von guten Mächten treu und still umgeben,  
behütet und getröstet wunderbar,  
so will ich diese Tage mit euch leben  
und mit euch gehen in ein neues Jahr.* (EG 65,1)

Dietrich Bonhoeffer (4.2.1906–9.4.1945) hat diesen Text in der Adventszeit 1944 geschrieben – im Kellergefängnis der Gestapo-Zentrale in Berlin. Der inhaftierte junge Pastor, der sich am Widerstand gegen Adolf Hitler beteiligt hatte, musste täglich mit seiner Hinrichtung rechnen.

Vor diesem Hintergrund gelesen, spricht das siebenstrophige Gedicht eindrücklich von unserem Glauben, von unserer Liebe und Hoffnung. Bonhoeffer hat es am 19.12.1944 seinem Brief an seine Verlobte Maria von Wedemeyer (1924–1977) beigelegt, als einen vielleicht letzten Gruß an sie und seine Eltern zu Weihnachten und zum neuen Jahr.

In weiten Teilen ist es ein Gebet, in dem der Inhaftierte seine schlimme Situation vor Gott bedenkt. Das Gedicht ist öfter vertont worden. Besonders mit der Melodie von Siegfried Fietz (\*1946), der die letzte Gedichtstrophe zum Refrain gemacht hat, ist das Lied äußerst beliebt geworden: zum Jahreswechsel, bei Beerdigungen und überhaupt immer, wenn man an der Schwelle zu Neuem steht.

*Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.* (EG 65,7 / 8)

REINHARD ELLSEL



**Förderverein**  
Pauluskirchengemeinde e.V.

**Mitgliederversammlung**  
am 8. April um  
19.00 Uhr im  
Gemeindehaus.

Einladungen werden noch an alle Vereinsmitglieder verschickt.  
Wir freuen uns auf Sie!  
**Margret Enneking**

Viele Gruppen der Paulus-Kirchengemeinde haben dazu beigetragen, dass der „**Wihnachtsmarkt bi'd Pauluskark**“ in schöner Weise stattfinden konnte: einzelne Personen haben ausgelesene Stücke für den **Flohmarkt** gespendet. Es wurde gebastelt und genäht. Der **Treff Kreativkreis** hat wunderbare Gestecke hergestellt. Die **Konfirmanten** sorgten für leckere Waffeln, der **Jugendtreff** für wohlschmeckende Crepes. Der **Förderverein** bot Hotdogs und heiße Getränke an. Das Fest bot die Möglichkeit, sich zu treffen, miteinander zu klönen, etwas Gutes zu essen und zu trinken. Als Gesamterlös zugunsten von **Brot-für-die-Welt** kamen bei dem Wihnachtsmarkt **1450,- €** zusammen. Ein tolles Ergebnis. Danke allen, die dabei mitgetan haben.



In **zwei Schuladventsgottesdiensten** haben Pastor Eberhard Hündling von der ev.-ref. Kirche Heisfelde und Pastor Christian Erchinger mithilfe der Geschichte „Die 4 Lichter des Hirten Benjamin“ den Schüler\*innen die Weihnachtsbotschaft näher gebracht. Es ist schön, dass die Zusammenarbeit mit der Eichenwall-Grundschule so besteht und angenommen wird. Einige Schüler haben beim Gebet mitgewirkt und Lichter zum Altar getragen.



Den **Gottesdienst zum 3. Advent** – schon mit dem Weihnachtsbaum – hat der **Jugendtreff** mit einem Anspiel mitgestaltet. Die Jugendlichen spielten, wie eine Tochter sich von der alleinerziehenden Mutter ein iPhone 15 wünscht, dies aber für das Haushaltsbudget ein zu teurer Wunsch ist. Pastor Christian Erchinger nahm das Thema Geschenke auf. Es ist zu Weihnachten ein zentrales Thema. Viel Gutes u. Schönes lässt sich dazu sagen; aber gerade in einer Gesellschaft, wo es auch ein Leiden an ein Zuviel geben kann, stellt sich ganz neu die Frage: Was ist ein Geschenk? Was können wir einander schenken? Der christliche Glaube schärft da hoffentlich die Sinne. Einen großen Dank sprachen Andrea Ahrenholtz-Hibben u. Pastor Christian Erchinger den Jugendlichen für ihr Engagement aus.



Das **Kammerensemble** unter der Leitung von Regine Almstedt-Lucius konzertierte am 19. November in der Pauluskirche. Es wurden Werke von Scarlatti, Mozart, Elgar und Hindemith gespielt. Galina Roreck spielte auf der Viola als Solistin.



Beim **Blätterharken** haben sich eine ganz Reihe von Mithelfenden eingefunden. Die Blätter der Lindenallee wurden auf die Straße geharkt. Landwirt Johannes Erchinger hat sie dann von dort aufgeladen und abgefahren. Die Mithelfenden haben sich nach getaner Arbeit im Gemeindehaus gestärkt, beköstigt von Marianne Bogena und Anne Erchinger, gesponsert vom Förderverein.



In der **Christvesper I** wurde ein berührendes musikalisches Krippenspiel der Gemeinde dargeboten. Unter der Leitung von Christa Pollmann-Busch und André Eberlei hatten sich 13 Kinder über mehrere Wochen auf dieses Krippenspiel vorbereitet. Die Refrains der Lieder waren eingängig. Die Kinder sangen den Anwesenden in die Herzen. „Gott gibt dir einen Engel mit. Er ist bei dir auf Schritt und Tritt. Er hat dich lieb, er kennt dein Leid, schenkt Licht, Mut und Geborgenheit.“

Oder: „Jesus Christus hat Geburtstag, wir feiern ihn in jedem Jahr. Er ist das Licht für alle Menschen, durch ihn wird Gottes Liebe klar, er ist das Licht für alle Menschen, durch ihn wird Gottes Liebe klar.“ Die Kinder machten deutlich, dass das Feiern der Geburt Jesu mit uns heute, hier und jetzt zu tun hat. Vielen Dank den Familien, die diese Form der kirchengemeindlichen Arbeit auf ihre Weise unterstützen und prägen.



Die Kirchengemeinde dankt der **Familie Freese**, Am Ehrenmal, für das Stiften dieses schönen Baumes. Der Kirchenvorstand samt weiteren Helfern hat den Baum gefällt, transportiert, in der Kirche aufgestellt und geschmückt. Der Küsterin Anne Erchinger sei für alles Tun und Kümmern im Advent und zu Weihnachten gedankt.



### Danke

Der Bitte um den Freiwilligen Kirchenbeitrag sind viele gefolgt. Es sind bislang **11.285,- €** gespendet worden. Das Klavier für die Kirche konnte angeschafft werden. Für energetische Ertüchtigungen werden für das Gemeindehaus Pläne geschmiedet. Die Kirchengemeinde dankt für die Unterstützung.

Der Förderverein unterstützt die Kirchengemeinde mit **2.500,- €** im Bereich der Personalkosten. Vielen Dank dafür.

10 Einzelspenden, z.T. als Geburtstags-Dankgaben, in Höhe **590,- €** sind eingegangen: 200,- € für die Gemeindegarbeit, 170,- € für das Obdachlosen-Frühstück und 220,- € für Brot für die Welt. Vielen Dank sagen wir.

### Klönen und Handarbeiten

Vor einem Jahr ist unser Kreis gestartet. Leider müssen wir feststellen, das im Laufe des Jahres zu wenig Beteiligung war. Momentan sind wir nur noch 4 Personen. So haben wir uns entschlossen, den Treff aufzugeben. Falls sich wieder mehr Personen finden sollten, könnten wir wieder starten.

**Fenna Bent u. Marianne Boga**

### Danke

Der Monat Dezember ist in der Pauluskirche der **Brot-für-die-Welt** Monat. Mit großem Engagement und großer Spenden-Bereitschaft



ist eine stolze Summe zusammengekommen: **4.318,43 €**.

Danke allen, die dafür gespendet haben; Danke allen, die diese große Summe möglich gemacht haben. Brot für die Welt setzt sich für das Notwendige ein, das, was Not wendet. Beim Weihnachtsmarkt bi'd Pauluskark wurden allein knapp **1.500,-€** Erlöst (Flohmarkt, Gestecke, Waffel- u Crepes-Verkauf, Drehorgel). In diesem Jahr haben wir besonders auf Projekte in Kenia hingewiesen unter dem Motto „Wandel säen“. Landwirtschaftsberater\*innen beraten Kleinbauern wie sie ihre Erträge steigern können. Das hilft den Familien zum Überleben und zu einem besseren Leben.



Würde für den Menschen.

### Spendenkonto:

Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE10100610060500500500  
BIC: GENODED1KDB

[www.brot-fuer-die-Welt.de](http://www.brot-fuer-die-Welt.de)



## Frühstück für jedermann

Das Team des „Arbeitskreises Obdachlose“ freut sich, dass die Spendenbereitschaft für das wöchentliche Frühstücksangebot ungebrochen ist. Das „Frühstück für jedermann“, das immer mittwochs im Gemeindehaus der Großen Kirche vorbereitet wird, ist offen für alle, richtet sich aber vorrangig an Menschen in finanziellen und sozialen Engpässen. Die Einkäufe dafür werden ausschließlich durch Spenden finanziert. Das Team arbeitet ehrenamtlich. Im Jahr 2023 haben 1375 Gäste am Frühstück teilgenommen, das waren im Durchschnitt 27 Menschen pro Mittwoch. Etliche sind „Stammgäste“ und kommen jede Woche, manche kommen ab und an. Einige bleiben nur kurz für das Essen da, andere verbringen die gesamten eineinhalb Stunden im Gemeindehaus. Alle freuen sich, in netter Atmosphäre gemeinsam vom vielfältigen Buffett essen zu können, sich satt essen zu können. - Fast allen Spendern und Spenderinnen konnte ich per Brief persönlich danken; diejenigen, die keine Adresse hinterlassen haben, danke ich herzlich auf diesem Weg. Außerdem flossen auch 120 € durch den Verkauf der Weihnachtsbriefmarken mit ein. Natürlich hoffen das Team und die Gäste, dass dieses Frühstücksangebot weiterhin möglich sein kann. Wer uns eine Spende zukommen lassen möchte, kann die auf Seite 27 angegebene IBAN der Paulus-Kirchengemeinde nutzen; Verwendungszweck „Frühstück für jedermann“

**Susanne Kretzschmar**



(v.l.) Lilly Rietz, Karina Meyer und Gemeindepädagogin Katrin Groeneveld.

## „Klönabend für Frauen“

Gemeinsam Tee trinken, klönen, sich Zeit nehmen für nette Gespräche- das ist die Idee der neu gegründeten Frauengruppe in der Paulus-Kirchengemeinde, die sich seit Januar am 4. Mittwoch im Monat trifft. Herzlich eingeladen sind alle Frauen zwischen 30 und 50 Jahren.

**Katrin Groeneveld**

## Jubiläumskonfirmation am 1. September 2024

Es werden die Jahrgänge 1963+64 (Diam. Konfirmation), 1973+74 (Gold. Konf.) u. 1998+99 (Silb. K.) eingeladen. Wer hilft aus den Jahrgängen mit (gerade bei den Goldenen und Silbernen), Adressen zu finden? Kontakt: Hella Vriesenga, 3690.

## Herzliche Einladung!

**Kanufreizeit** Bingum, 1.-9.07.2024,  
[www.Kirche-Bingum.de](http://www.Kirche-Bingum.de)  
**Angebote der Evangelischen Jugend:**  
[www.ejel.de](http://www.ejel.de) und [www.ejkr.de](http://www.ejkr.de)



# Bethel

**Bethel Sammlung vom 8. - 13. April 2024**  
Der kleine Raum des Gemeindehauses (vom Parkplatz aus zugänglich), ist tagsüber geöffnet.

## Tauferinnerung

Am **10. März, 10.00 Uhr**, feiern wir einen Tauferinnerungs-Gottesdienst. Alle 10-Jährigen (08.2013-07.2014) sind dazu herzlich eingeladen, sich an ihre Taufe erinnern zu lassen. Anmeldungen dazu sind erbeten bis zum 29.02. an Katrin Groeneveld,  
[Katrin.Groeneveld@evlka.de](mailto:Katrin.Groeneveld@evlka.de).

## Bibelpaten gesucht

Am **28. April** wird der neue Konfirmanten-Jahrgang im Gottesdienst begrüßt. An diesem Tag werden ihnen Gute-Nachricht Bibeln (mit Einband zum Selbstgestalten) als Geschenk überreicht. Wer mag sich an dieser Aktion als Stifter einer Bibel (Kauf u.a. bei Bücher Plenter möglich) und/oder vor allem als Pate, der eine persönliche Widmung vorne in die Bibel schreibt, beteiligen?

Wir bitten um Rückmeldung an Fenna Bent, 0491-61849, oder André Eberlei, 0491-9607254.

**Herzliche Einladung!**

**11. Februar 2024**  
**16.00 Uhr**  
"Ich - bin - Worte - Jesu"  
Lieder und Meditationen von Clemens Bittlinger und David Plüss vertont.

Konzert der Chöre der ev. luth. Paulus-Kirchengemeinde Leer-Heisfelde

Baptistengemeinde-Leer  
Ubbo-Emmius-Str. 2 - 4

**49. Second-Hand-Börse**

**Samstag**  
**24. Februar 2024**  
**12.00 - 15.00 Uhr**  
Einlass für Hochschwanger ab 11.30



**...für Groß und Klein!**  
Spielzeug und Kinderbekleidung  
Nach Größen,  
Junge und Mädchen sortiert!  
Tee, Kaffee und Kuchen in der Cafeteria.  
Infos unter [shb.pauluskirche@web.de](mailto:shb.pauluskirche@web.de)  
Ev.- luth. Paulus-Kirchengemeinde Leer-Heisfelde

Infos: [shb.pauluskirche@web.de](mailto:shb.pauluskirche@web.de)

## Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum Senioren-Nachmittag, am Mittwoch, **13. März 2024, 15.00 Uhr-17.00 Uhr** im Gemeindehaus zum Thema: Vogelhochzeit. Anmeldung im Pfarramt erbeten: Tel. 0491-3690.



## Kirchenvorstand

Pastor Christian Erchinger,  
*Vorsitzender*,  
 Fenna Bent,  
*stellvertretende Vorsitzende*,  
 Marianne Bogena,  
 Hendrik Breemhaar,  
 Carl Friedrich Brüggemann,  
 André Eberlei,  
 Matina im Sande,  
 Elke Loger-Ahrenholtz,  
 Gabriele Tellkamp

## Impressum

### Herausgeber:

Kirchenvorstand.

### Redaktion und Layout:

Marianne Bogena (mb),  
 Pastor Christian Erchinger (ce),  
 Katrin Groeneveld (KG),  
 Susanne Kretzschmar (SK),

### Redaktionschluss:

30.04.2024

### Druck:

Gemeindebriefdruckerei

**Alles** ist mir  
 erlaubt, aber nicht  
 alles dient **zum**  
**Guten**. Alles ist mir  
 erlaubt, aber nichts soll  
**Macht haben**  
 über mich. «

1. KORINTHER 6,12

Monatsspruch  
 MAI

2024



## Treffpunkte und Begegnungen

### Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst (S. 14-15)

### Montag

9.30 Uhr Seniorengymnastik  
 15.00 Uhr Spieletreff (3. Mo. im Monat)

### Dienstag

15.30 Uhr Konfi-Zeit  
 18.00 Uhr Jugendtreff (Lia Götze u. Anna Bajen)  
 (1 x monatlich nach Absprache)  
 19.30 Uhr Singekreis  
 19.30 Uhr Suchtselbsthilfegruppe "Waage"

### Mittwoch

9.30 Uhr Malibu-Kurs (nach Anmeldung)  
 10.00 Uhr Frauenkreis (4. Mi. im Monat)  
 15.00 Uhr Seniorenkreis (14.02., 13.03., 03.04., 08.05.)  
 19.00 Uhr MS-Gruppe (2. Mi. im Monat)  
 19.30 Uhr Kinderkirchen-Team (nach Absprache)  
 19.30 Uhr Klönabend für Frauen (4. Mittwoch)

### Donnerstag

15.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis  
 16.00 Uhr Flötenkreis  
 19.30 Uhr Frauentreff (2. Do. im Monat)  
 19.30 Uhr Treff Kreativkreis (1. Do. im Monat)  
 19.30 Uhr Stadtposaunenchor, Katharina-v.-Bora Haus  
 20.00 Uhr Chor TonArt (1.,3. u. 5. Do. im Monat)

### Freitag

16.45 Uhr Rhythmusgruppe  
 17.00 - 19.00 COPD-Gruppe  
 (chronisch obstruktive Lungenerkrankung)  
 i.d.R. 1. Fr. im Monat o. nach Absprache

### Sonnabend

15.30 Uhr Treffpunkt (i.d.R. 3. Samstag) Susanne Kretzschmar 40 09

## Kontakte

Sibylle Geisemeyer 6 49 28  
 Susanne Kretzschmar 40 09

C. Erchinger u K. Groeneveld 3690  
 Andrea Ahrenholtz-Hibben 015170054836

Christa Pollmann-Busch 9 92 37 74  
 Kai Stützer 01748624463

Katrin Groeneveld 01638804776  
 Susanne Kretzschmar 40 09  
 P. Christian Erchinger 36 90

[letstalkaboutms@gmx.de](mailto:letstalkaboutms@gmx.de)  
 Katrin Groeneveld 01638804776  
 Katrin Groeneveld 01638804776

Wiebke Bogena 79 69 83 32  
 Christel Schraplau 6 40 94  
 Susanne Kretzschmar 40 09  
 Doris Dreier 6 38 31  
 Jan-Willem Overweg 017647636608  
 Christa Pollmann-Busch 9 92 37 74

Christa Pollmann-Busch 9 92 37 74  
 Angelika Timm 04955-935668  
[timmm-angelika@t-online.de](mailto:timmm-angelika@t-online.de)

**Termine unter Vorbehalt. Informieren Sie sich über unsere Homepage,  
 was wirklich stattfinden kann. Danke.**

## Wir sind zu erreichen:

### Pfarramt:

Pastor Christian Erchinger  
 An der Pauluskirche 8 36 90  
[Christian.Erchinger@evlka.de](mailto:Christian.Erchinger@evlka.de)

### Gemeindepädagogin:

Katrin Groeneveld 01638804776  
[Katrin.Groeneveld@evlka.de](mailto:Katrin.Groeneveld@evlka.de)

**Pfarramtssekretärin:** Hella Vriesenga  
 donnerstags von 8.30 - 12.30 Uhr 36 90

Fax 9 25 02 06

eMail: [KG.Heisfelde@evlka.de](mailto:KG.Heisfelde@evlka.de)

[www.Pauluskirche-Leer-Heisfelde.de](http://www.Pauluskirche-Leer-Heisfelde.de)

### Küsterin:

Anne Erchinger 36 90

### Organistin:

Christa Pollmann-Busch 9 92 37 74  
 Wiebke Schmidchen 9 99 27 34

### Kindertagesstättenleiterin:

Manuela König-Reich 30 06

**Kinderkrippe:** 20 24 52 76

### Kindergartenbeirat:

Venke Rhoden 0176 20 70 21 37

### Arbeitskreis Obdachlose:

Susanne Kretzschmar 40 09

### Förderverein

**der Paulus-Kirchengemeinde e.V.:**

Margret Enneking 99 75 37 82

1. Vorsitzende

IBAN DE66 2802 0050 7065 1799 00

### Stiftung Pauluskirche:

Dr. Lutz Martin 6 48 41

1. Vorsitzender

IBAN DE16 2855 0000 0006 8116 08

VWZ: Zustiftung Stiftung Pauluskirche

### Paulus-Kirchengemeinde:

IBAN DE16 2855 0000 0006 8116 08

VWZ: Paulus Heisfelde

## Abendandacht an wunden Punkten in LEER

Außergewöhnliche Orte, besondere Musik,  
engagierte Fachleute, ein engagiertes Team,  
Pastor\*innen, eine ca. 35-minütige Feier und  
eine große Zahl an Teilnehmenden:

Das sind die Bestandteile der PASSIONSPUNKTE,  
die von den Gemeinden der Christus-, der Friedens-  
und Petrus-, der Paulus- und Lutherkirche in Kooperation  
mit dem Heimatverein Leer e.V. und der ACK an wunden  
Punkten Leers gefeiert werden.

24. - 30. März  
18.00 - 18.35 Uhr

## PASSIONS PUNKTE 2024

1. **SO, 24. März 2024** | **Lutherischer Friedhof** mit dem (Hintergrund) Klinikum  
Heisfelder Str./Christine-Charlotten-Str., 26789 Leer
2. **MO, 25. März 2024** | **ehemaliges Frauenhaus Leer**,  
Heisfelderstr./ Nähe Heisfelder Seniorenzentrum, Leer
3. **DI, 26. März 2024** | **St. Michael**,  
Lutherischer Schulgang 4, 26789 Leer
4. **MI, 27. März 2024** | **Seeschleuse mit den Deichen**  
An der Seeschleuse, 26789 Leer
5. **DO, 28. März 2024** | **Wilhelmine-Siefkes-Platz**,  
Faldernstraße, 26789 Leer
6. **FR, 29. März 2024** | **Inselgarten auf der Nesse**,  
Grünfläche Sägemühlenstr./Hafenpromenade, Leer
7. **SA, 30. März 2024** | **Jüdischer Friedhof** am Philippsburger Park,  
Logaer Weg, 26789 Leer
8. **Mo, 1. April 2024** | **OBW-Tagesstätte**  
Deichstr.6 (an Pagels Garten), 26789 Leer

**Luther-, Paulus- und Christuskirchengemeinde Leer,  
Friedens- und Petruskirchengemeinde Loga**

Wir bedanken uns bei folgenden Heisfelder Firmen für eine Spende  
zur Finanzierung des Gemeindebriefes:

### Hirsch-Apotheke

Dipl.-Pharm. Cornelis Buurman  
Friesenstraße 50

### Poppens GmbH

Schädlingsbekämpfung  
Harbert Poppens  
Conrebbersweg 24

### Ring-Apotheke

Dipl.-Pharm. Cornelis Buurman  
Multi Nord, Ringstr. 17-23

### Tischlerei Pecher

Dietmar Pecher  
Menzelstraße 2

### G. Brüggemann eK - Malerbetrieb

Friesenstraße 17



Die **Stiftung Pauluskirche** beteiligt sich ebenfalls an der Finanzierung!